

<b>Kompetenz</b>	1854- Führung des Sekretariates und der Geschäftskontrolle 1854-1997 Führung des Rechnungswesens 1854-1998 Führung des Personal- und Besoldungswesens
<b>Kompetenz-träger</b>	1855-1878 Sekretär und Kassier 1879-1888 Bausekretär 1888-1899 Administrativsachen (Sekretariat) 1900-1920 Sekretariat und Kassa 1960-1967 Sekretariat und Kasse 1967-1969 Direktionssekretariat [der Tiefbaudirektion] 1970-1984 Direktionssekretariat [der Baudirektion] 1985- Direktionssekretariat [der Planungs- und Baudirektion]
<b>Entstehung</b>	1854 Nachdem die Vermögensausscheidung im Sommer 1852 vollzogen worden war, wechselte das Bauwesen 1854 zur Einwohnergemeinde. Zur Leitung und Beaufsichtigung des Bauwesens setzte der Gemeinderat zum Jahresbeginn die Baukommission und das Bauamt ein, wobei die Sekretariatsaufgaben – als Beamten des Bauamtes – einem Sekretär und Kassier oblagen, und verabschiedete ein Organisationsreglement, das auf den 1. Januar 1855 in Kraft trat. 1879 Umbenennung des Sekretärs und Kassiers in Bausekretär durch die Organischen Vorschriften über die Bauverwaltung vom 1. November 1878, die zum 1. Januar 1879 in Kraft traten. 1888 Mit der Einführung des Direktorialsystems zum 1. März 1888 wurde die Baudirektion geschaffen und das Bauwesen neu organisiert. Die Führung der Sekretariatsaufgaben wurde der Abteilung Administrativsachen (Sekretariat) übertragen. 1900 Umbenennung der Abteilung Administrativsachen (Sekretariat) in Sekretariat und Kassa infolge der neuen Gemeindeordnung von 1899 und der Besonderen Vorschriften für die einzelnen Verwaltungsabteilungen von 1903. 1920 Die neue Gemeindeordnung teilte das Bauwesen in zwei Direktionen: die Baudirektion I (Tiefbau) und die Baudirektion II (Hochbau). Die Abteilung Sekretariat und Kasse blieb bei der Baudirektion I, für die Führung der Sekretariatsgeschäfte der Baudirektion II wurde zum Jahresbeginn 1921 die Kanzlei geschaffen. 1960 Aufgrund zunehmender Aufgabenbereiche wurde die Baudirektion I durch den Beschluss des Gemeinderates vom 11. Mai 1960 reorganisiert. Sekretariat und Kasse wurden zusammen mit dem Rechtsdienst und dem Rechnungswesen direkt dem Baudirektor I unterstellt. 1967 Mit der Verwaltungsreform durch die ABzGO von 1967 wurde das Sekretariat in Direktionssekretariat umbenannt. 1970 Durch den Beschluss der Gemeinde vom 14. Dezember 1969 wurde das Planungs- und Bauwesen zum 1. Januar 1970 neu organisiert. Zur rationelleren Geschäftsabwicklung wurde die Tiefbau- und Hochbaudirektion zur Baudirektion vereinigt und die Direktionssekretariate (7 Direktionssekretariat (HBD)) zusammengelegt. 1985 Mit den neuen ABzGO vom 29. November 1984, die zum 1. Januar 1985 in Kraft traten, entstand aus der Baudirektion und der Sparte Planung der früheren Planungs- und Wirtschaftsdirektion die Planungs- und Baudirektion.
<b>Aufbau</b>	1855 Leitung des Bauamtes durch den Bauinspektor, der zur Ausübung der Sekretariatsaufgaben über einen Sekretär und Kassier verfügte. 1879 Leitung durch den Bausekretär. 1888 Leitung durch den Bausekretär. 1920 Leitung durch den Bausekretär.

1967 Leitung durch den Direktionssekretär.  
 1971 Leitung durch den Direktionssekretär. Das Direktionssekretariat umfasste zwei Abteilungen.

<b>Personal</b>	1854 der Sekretär und (zugleich) Kassier 1860 der Sekretär und Kassier 1870 der Sekretär und Kassier, ein Bauamts-Offizial 1879 der Bausekretär, zwei Kanzlisten, der Bauamtsweibel 1891 der Bausekretär, zwei Kanzlisten, ein Abwart 1899 der Bausekretär, zwei Kanzlisten, ein Abwart 1920 der Bausekretär, der juristische Sekretär, der Buchhalter, Kanzleipersonal, ein Offizial 1951 siehe Personalstatistik ↗ Baudirektion
<b>übergeord. Behörde</b>	1854-1878 Baukommission 1879-1888 Bauamt 1888-1920 Baudirektion 1921-1963 Baudirektion I (Tiefbau) 1963-1969 Tiefbaudirektion 1970-1984 Baudirektion 1985- Planungs- und Baudirektion
<b>Aufsicht</b>	1854-1920 Baukommission 1920-1963 Baukommission I 1963-1971 Tiefbaukommission 1971-1984 Baukommission
<b>Bibliografie</b>	<sup>1</sup> Organisation des Bauwesens vom 16. Dezember 1854: Abschnitt III Abs. 1 und 2, Organisation des Bauwesens (Bauamt) vom 12. April 1867: Art. III Abs. 4, GRgt. vom 12. April 1871: §§ 104, 105, Organische Vorschriften über die Bauverwaltung vom 1. November 1878: § 7, BVV vom 2. November 1888: Art. 108-110, BVV vom 27. März 1903: Art. 84, 85, 86, ABzGO vom 17. März 1922: Art. 165-167, ABzGO vom 11. Mai 1967: Art. 123, 124, ABzGO vom 25. März 1971: Art. 146, 147, ABzGO vom 29. November 1984: Art. 79. <sup>2</sup> VB 1852-60: 65, 246, Behördenverzeichnis 1860: 15, Behördenverzeichnis 1870: 20, Behördenverzeichnis 1879: 20, Behördenverzeichnis 1891: 25, Behördenverzeichnis 1899: 32, VB 1920: 26, VB 1960: 232, Botschaft (...) betr. die Revision der Gemeindeordnung im Hinblick auf eine Neuorganisation des Planungs- und Bauwesens vom 13. November 1969, VB 1970: 278f.